

HKB

Hochschule der Künste Bern
Haute école des arts de Berne

Georg Friedrich Haas:
in vain

Mi/Do
16./17. Oktober 2019
19.30 Uhr



Ehemaliges
Hochregallager
Swisscom
Ostermundigenstr. 103
3006 Bern

(Bus Nr. 10 ab Bahnhof Bern
Richtung Ostermundigen
bis Haltestelle Schosshaldenfriedhof)

Die Platzzahl ist beschränkt.
Deshalb ist eine verbindliche Anmeldung erforderlich.
(Dies gilt auch für HKB-Studierende und -Mitarbeitende)

→ [Anmeldung: hkb-musik.ch/invain](https://hkb-musik.ch/invain)

Der Eintritt ist frei, Kollekte zugunsten
des Stipendienfonds der HKB Musik.
Kurze Konzerteinführung jeweils um 18.45 Uhr im
Auditorium, Ostermundigenstrasse 103, 1. Stock



Berner Fachhochschule
Haute école spécialisée bernoise

Georg Friedrich Haas: in vain (2000) für 24 Instrumente Peter Rundel, Dirigent Ensemble Vertigo der HKB

Seit seiner Uraufführung hat Haas' rund einstündiges Ensemblewerk bereits Kultstatus erreicht. 24 Musiker*innen bewegen sich überwiegend ausserhalb der üblichen Tonrastraster und entwickeln eine flächige, suggestive Musik. Zudem integriert Haas die Konzertbeleuchtung als festen Bestandteil in seine Komposition und lässt einzelne Passagen in völliger Dunkelheit spielen. Für die Aufführungen im ehemaligen Hochregallager der Swisscom – dem wahrscheinlich grössten unterirdischen Raum in ganz Bern – wird eine entsprechende Lichtregie realisiert. Geleitet wird das Ensemble Vertigo der HKB von Peter Rundel, einem der gefragtesten Dirigenten für neue Musik.

Lauriane Nicole Macherel, 1. *Flöte (+Picc)*
Andrea Yassenova Goleva, 2. *Flöte (+Picc Bfl)*
Sanae Oka, *Oboe*
Anna Roberta von Arx, 1. *Klarinette*
Branko Mlikota, 2. *Klarinette*
Christian Sangaard, *Sopransaxophon*
Gianmarco Canato, *Fagott*
Andreas Font, 1. *Horn*
Dénes Szilágyi, 2. *Horn*
Alberto Bonillo Losa, 1. *Posaune*
Paden William Sharp, 2. *Posaune*
Romane Juliette Bouffieux, 1. *Schlagzeug*
Luis Azcona Delgado, 2. *Schlagzeug*
Mathilde Bernard, *Harfe*
Inga Piwowarska, *Akkordeon*
Philippe Gaspoz, *Klavier*
Jacek Aleksander Swica, 1. *Violine*
Hélène Morant, 2. *Violine*
Chao Min Tiffany Tan, 3. *Violine*
Tatiana Zubova, 1. *Viola*
Juan Carlos Escobar Ossa, 2. *Viola*
Pierre Deppe, 1. *Violoncello*
Lucia Molinari, 2. *Violoncello*
Krzysztof Jacek Jaworowski, *Kontrabass*

Christoph Gorgé, *Licht*
Szymon Zielinski, *Orchesterwart*
Peter Kraut / Ramona Piconi,
Produktionsleitung und Orchestermanagement

Das ehemalige Hochregallager ist nur über den Warenlift erreichbar; wir begleiten Sie gerne auf der Fahrt ins 8. UG. Hier herrscht eine Temperatur von konstant circa 17 Grad Celsius, bitte kleiden Sie sich entsprechend. Das Konzert dauert rund eine Stunde. Im Anschluss gibt es einen Barbetrieb im 1. OG im selben Gebäude.